2018 Negroamaro Salento "F" IGT - San Marzano

LM98

Negroamaro "F" steht für Falò (Freudenfeuer). schwarze Beeren, Kirschkonfitüre, Kakao. Am Gaumen, samtig und sehr ausgewogen

Neben Primitivo ist Negroamaro die wichtigste Rebsorte der süditalienischen Region Apulien. Die Cantine San Marzano ha mit dem Negroamaro F einen Wein produziert, der nicht nur Luca Maroni regelmäßig ins Staunen versetzt, sondern auch bei anderen internationalen Prämierungen immer wieder exzellent abschneidet. Es ist ein kräftiger, fruchtintensiver Wei mit feinem Süße-Eindruck und einem überraschend harmonischen Charakter. Das F steht dabei für das italienische Wort Feudi, das sich wiederum mit Leidenschaft übersetzen lässt. Diese Leidenschaft ist dem Negroamaro F wirklich anzumerken: Aus drei kleinen Parzellen mit sehr alten Rebstöcken stammen die Trauben für diesen Ausnahmewein. Dies knorrigen Pflanzen lassen nur noch wenige Trauben entstehen, doch ist ihre Qualität besonders hoch und die daraus produzierten Weine extrem intensiv und konzentriert. Doch entsteht diese hohe Qualität nicht von selbst, sondern es bedarf den herausragenden Fähigkeiten eines Weinguts wie der Cantine San Marzano. So werden die Trauben für den Negroamaro F ausschließlich per Hand gelesen und in kleinen Körben gesammelt damit das Eigengewicht der Trauben zu keinen Beschädigungen führt. Um dem ohnehin langlebigen Wein noch zusätzliche Ausdauer mit auf den Weg zu geben und ihm auch aromatisch noch weitere Komplexität zu verleihen, verbrachte der Negroamaro F 12 Monate in Barrique-Fässern aus französischer und kaukasischer Eiche. Ein Aufwand, der sich mehr als gelohnt hat. Im Glas leuchtet der Wein mit einem dunklen Purpurrot. Der Geruch ist sehr vielschichtig und präsentiert sich mit Gewürznoten und Aromen von Waldbeeren und Kirschkonfitüre. Im Mund wirkt dieser Negroamaro auf der einen Seite sehr kräftig, auf der anderen Seite aber auch weich und harmonisch. Im Abgang sehr lang und mit sehr feinen Tanninen ausgestattet. Als Begleiter zu gegrilltem Fleisch, aber auch Pasta-Gerichten ein idealer Wein.

Feudi di San Marzano

Feudi di San Marzano ist 1962 als enthusiastisches Projekt der zwei bekannten Weinbaufirmen Cantine San Marzano und Farnese gegründet worden. Heute ist dieses Weingut eines der bekanntesten und mit Sicherheit das erfolgreichste in der Region Salento. Ihre Weine sind kraftvoll, angenehm und sanft.

ITALIEN

Apulien

Die Region Apulien (ital. Puglia) mit der Hauptstadt Bari liegt tief im Süden Italiens an der adriatischen Küste. Die langgezogene Region besteht aus dem Sporn (das Gargano-Gebirge) und dem Absatz (die Halbinsel Salento) des Stiefels. Der Name geht auf die Apuli zurück; einen Stamm der Osker. Das Gebiet ist eines der ältesten Weinbaugebiete der Welt, denn schon vor 3.000 Jahren pflanzten hier die Phöniker und Griechen Rebstöcke. Im Gegensatz zu den anderen südlichen Regionen Italiens gibt es kaum Berge, sondern die Landschaft besteht aus Hochebenen und Flachland. Es herrscht ein trocken-heißes Klima mit geringen Niederschlägen vor, sodass zum Teil sogar eine künstliche Bewässerung erfolgen muss. Die Böden bestehen hauptsächlich aus Kalkstein, Lehm und Sandstein.
Apulien verfügt über die meisten Rebsorten im Süden Italiens, rund 80 % davon sind rote. Viele davon sind autochthon - diese werden in den letzten Jahren besonders gepflegt und kultiviert. Die häufigsten roten sind Aleatico, Bombino Nero, Malvasia Nera, Montepulciano, Negroamaro, Primitivo, Sangiovese, Somarello Rosso und Uva di Troia. Die häufigsten weißen sind Bombino Bianco, Fiano, Falanghina, Impigno, Moscato di Trani und Verdeca. Auf einer Rebfläche von 105.601 Hektar - das ist ein Achtel Italiens - wird hier der meiste Wein Italiens produziert (mehr als in Deutschland). Deshalb trägt die Region auch die treffende Bezeichnung „Weinkeller Italiens bzw. Europas“. Gemeinsam mit Sizilien liegt es an der Spitze der italienischen Weinproduktions-Menge. Es gibt zwar 25 DOC-Zonen mit oft ganz kleinen Rebflächen, diese machen aber nur unter fünf Prozent der Produktions-Menge aus. Ein großer Teil der Weine wird für die Destillation von Industrie-Alkohol und für die Produktion von einfachen Massenweinen verwendet.